

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
V/502/mg009

Verantwortliche/r:
Sozialamt

Vorlagennummer:
50/134/2018

Einsatz von Stiftungsmitteln 2019 im Verantwortungsbereich Amt 50

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Seniorenbeirat	12.11.2018	Ö	Gutachten	
Sozialbeirat	13.11.2018	Ö	Gutachten	
Sozial- und Gesundheitsausschuss	13.11.2018	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

1. Die Stadt Erlangen fördert aus Mitteln der Wellhöfer-Feigel-Heindel Stiftung, des Babette Zielbauer Vermächtnisses und der Krumbeckstiftung soziale Dienste und Einrichtungen im Jahr 2019 laut der nachfolgenden Aufstellung.

2. Aufgrund der verminderten Ausschüttungsbeträge wird der Zuschuss aus der Wellhöfer-Feigel Stiftung in Höhe von 21.000,00 € in das Budget des Sozialamtes unter dem Produkt 3311 als Erhöhung des bereits bestehenden Zuschusses eingestellt. Das Budgetvolumen des Amtes 50 erhöht sich dadurch um 21.000,00 €. Die Mittel sind zum Haushalt 2019 nachzumelden.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Förderung und Unterstützung der Arbeit der sozialen Dienste und Einrichtungen

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Für die **institutionelle** Förderung stehen im Jahr 2019 folgende Mittel zur Verfügung:

Wellhöfer-Feigel-Heindel Stiftung	31.000,00 € (Vorjahr 32.000,00 €)
Zielbauer Vermächtnis	26.000,00 € (Vorjahr 25.000,00 €)
Krumbeckstiftung	17.200,00 € (Vorjahr 17.900,00 €)

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Mit Hilfe der Wohlfahrtsverbände und anderer Träger ist es in der Vergangenheit gelungen, die sozialen Angebote für Senioren, Pflegebedürftige und Familien aufrecht zu erhalten. Die Stadt Erlangen hat an der Fortführung dieser Angebote und Einrichtungen Interesse, da sie sonst selbst Einrichtungen schaffen bzw. betreiben müsste. Da es sich überwiegend um Einrichtungen, Angebote und Dienste handelt, die anderweitig nicht oder nur teilweise refinanzierbar sind, wurden durch die Stadt Erlangen auch in den Vorjahren Zuschüsse geleistet.

Im Haushaltsjahr 2019 stehen neben den im Haushalt vorgesehenen Beträgen wieder Erträge aus Stiftungen zur Verfügung, über deren Verwendung zu beschließen ist. Für die Verteilung der Mittel macht die Verwaltung folgenden aus der Anlage ersichtlichen Vorschlag.

Die Volumina der Zinserträge der Stiftungen, die zu den Ausschüttungsbeträgen führen, sind in den letzten Jahren und auch 2019 weiterhin rückläufig. Im Jahre 2019 stehen keine Mittelverwendungsrückstel-

lungen aus den Vorjahren zur Verfügung. Die bereits in der Vergangenheit getätigten institutionellen Förderungen können deshalb im Jahre 2019 in der Höhe so **nicht** beibehalten werden (siehe Anlage 1). Die Erhöhung des freiwilligen Zuschusses an die Tagespflege Maria Busch in Höhe von 21.000,00 € unter dem Produkt 3311 wird notwendig, um das Angebot der Diakonie im Bereich der Tagespflege sicherzustellen.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	21.000,00 €	bei Sachkonto: 530101/502090/33110010
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
 sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
 sind nicht vorhanden

Anlagen: 1 Tabelle Einsatz von Stiftungsmitteln im Verantwortungsbereich Abt. 502/2019

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang